Bundesamt für Raumentwicklung ARE

Kontingente Fruchtfolgeflächen (FFF) – Kantonale Anteile am gesamtschweizerischen Mindestumfang – Aktualisierung März 2023

Der überarbeitete Sachplan Fruchtfolgeflächen (FFF) wurde am 8. Mai 2020 vom Bundesrat verabschiedet¹. Dabei wurde der schweizweite Mindestumfang von 438'460 ha FFF sowie deren Aufteilung auf die Kantone (kantonale Anteile bzw. FFF-Kontingent) festgelegt (vgl. Art. 29 RPV²). Gemäss Artikel 30 Absatz 2 RPV stellen die Kantone sicher, dass ihr Anteil am Mindestumfang der FFF dauernd erhalten bleibt.

Infolge des Wechsels der Kantonszugehörigkeit des Gebiets der ehemaligen Berner Gemeinde Clavaleyres zum Kanton Freiburg wurden die rund 75 ha FFF in gegenseitiger Absprache zwischen den beteiligten Kantonen in den FFF-Inventaren der beiden Kantone angepasst. Dies führte zu einer Anpassung ihrer FFF-Kontingente, die mit Verfügung³ vom 10. März 2023 festgesetzt wurde. Im Kanton Bern wurde das kantonale FFF-Kontingent von 82'200 ha auf 82'125 ha FFF reduziert. Im Kanton Freiburg erfolgte entsprechend eine Erhöhung des kantonalen FFF-Kontingents von 35'800 ha auf 35'875 ha FFF. Dabei handelt es sich lediglich um eine formale Anpassung des Sachplans FFF vom 8. Mai 2020. Der schweizweite Mindestumfang an FFF bleibt gewahrt. Die Festlegung 2 des Sachplans FFF vom 8. Mai 2020 wurde demnach wie folgt angepasst:

F2 Die kantonalen Flächenanteile respektive FFF-Kontingente (Nettowerte) zur Sicherung des schweizweiten Mindestumfangs betragen mindestens:

Kanton	Fläche in ha
Bern	82'125
Waadt	75'800
Zürich	44'400
Aargau	40'000
Freiburg	35'875
Thurgau	30,000
Luzern	27'500
Solothurn	16'200
Jura	15'000

Kanton	Fläche in ha
St. Gallen	12'500
Schaffhausen	8'900
Genf	8'400
Basel-Land	9'800
Wallis	7'350
Neuenburg	6'700
Graubünden	6'300
Tessin	3'500
Zug	3,000

Kanton	Fläche in ha
Schwyz	2'500
Appenzell A.	790
Obwalden	420
Nidwalden	370
Appenzell I.	330
Uri	260
Basel-Stadt	240
Glarus	200

Die Kontingente dürfen nicht unterschritten werden. Die Flächen müssen innerhalb der Schweiz langfristig gesichert werden.

3 BBI **2023** 828

¹ BBI **2020** 5787

² Raumplanungsverordnung (RPV) vom 28. Juni 2000 (SR 700.1)